Die ESWTR

Die ESWTR ist ein Netzwerk für Frauen, die in christlichen, jüdischen, muslimischen Theologien, der Judaistik, Islamwissenschaft, Indologie und anderen Religionsstudien sowie der allgemeinen Religionswissenschaft forschend tätig sind.

Die ESWTR steht Frauen aus diesen Forschungsbereichen und benachbarten akademischen Disziplinen offen, die (i.d.R.) in Europa leben und arbeiten.

Die ESWTR wurde 1986 gegründet und zählt heute über 650 Mitglieder. Die Zusammensetzung ist interkonfessionell und interreligiös vielgestaltig, manche sehen sich bewusst als nicht zu einer Kirche oder Religion zugehörig. Die Mitglieder sind in Länder- und Regionalsektionen organisiert.

Der Vorstand (Board) der ESWTR wird bei den Internationalen Konferenzen von der Generalversammlung gewählt. Die Vorstandsfrauen führen die Geschäfte der Gesellschaft. Für die einzelnen Sektionen koordinieren Kontaktfrauen oder ein Vorstand die Aktivitäten.

Die derzeitige Präsidentin ist Prof. Dr. Maaike de Haardt, Universität Nijmegen.

http://www.eswtr.org

Sektion ESWTR / D

Die Sektion ESWTR/D ist ein gemeinnütziger Verein.

Die derzeitige Vorsitzende ist Prof. Dr. Ute Eisen, Universität Gießen.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an die 2. Vorsitzende:

PD Dr. Marion Keuchen Phillipp-Adam-Ulrich Str. 19 97922 Lauda-Königshofen keuchen@hotmail.com

Die Mitglieder der ESWTR/D erhalten einen nationalen Newsletter sowie aktuelle Informationen zu Stellenangeboten, Publikationen und Tagungen per E-Mail. Weitere Angebote bilden u.a. Drittmittelcoachings und ein Mentoringprogramm für junge Wissenschaftlerinnen.

Nächste nationale Tagung:

Schrift im Streit. Jüdische, christliche und muslimische Perspektiven. 04.-06.11.2016 auf Schloss Rauischholzhausen.

Bankverbindung: ESWTR IBAN DE15 7509 0300 0004 3268 30 BIC GENODEF1M05 Liga Bank Regensburg/Passau

http://www.eswtr.org/bd/home.html



Europäische Gesellschaft für Theologische Forschung von Frauen

Asociación Europea de Mujeres para la Investigación Teológica

Die ESWTR bietet

Vernetzung und Zusammenarbeit, Kontakt und Informationen von christlichen, jüdischen und islamischen Theologinnen und Religionswissenschaftlerinnen in ganz Europa:

- □ Internationale Konferenzen zu aktuellen theologischen Themen
- ☐ Regionale und nationale Tagungen
- ☐ Thematische und fachspezifische Arbeitsgruppen
- ☐ Ein Jahrbuch in den drei Konferenzsprachen (deutsch, englisch, spanisch)
- ☐ Zweimal jährlich einen internationalen, elektronischen Newsletter
- ☐ Workshops zur Drittmitteleinwerbung
- ☐ Eine Datenbank im Internet (www.eswtr.org), in der Mitglieder sich und ihre Forschungsgebiete vorstellen

Die internationalen Konferenzen

2015	Wort der Hoffnung mit der Welt teilen (Kreta)
2013	Widerstand und Visionen – neue Horizonte (Dresden, D)
2011	Feminist theology: Listening, understanding und responding in a secular and plural world (Salamanca, E)
2009	Ringen um Gott (Winchester, UK)
2007	Lebendige Gemeinschaften werden (Neapel, I)
2006	Internationaler Kongress zur Feier des 20- jährigen Bestehens der ESWTR: Theologie von Frauen für Frauen? (Graz, A)
2005	Brücken bauen in einem vielgestaltigen Euro- pa. Religiöse Ursprünge, Traditionen, Kontexte und Identität (Budapest, HU)
2003	Heilige Texte: Autorität und Sprache (Soesterberg, NL)
2001	Befreiung am Ende? Am Ende Befreiung! Feministische Theorie, feministische Theologie und die politischen Implikationen (Salzburg, A)
1999	Zeit – Utopie – Eschatologie (Hofgeismar, D)
1997	Quellen feministischer Theologie (Kolympari, GR)
1995	Ein gemeinsames Haus (Höör, S)
1993	Ausgesprochene Identität: Frauen und religiöse Traditionen in Europa (Leuven, B)
1991	Frauenbefreiung (Bristol, UK)
1989	Gottesbilder (Arnoldshain, D)
1987	Selbstverleugnung, Selbstbewußtsein (Helvoirt, NL)
1986	Gründungsversammlung (Magliaso, CH)

Die Jahrbücher

21/2013

21/2013	Theorien
20/2012	Feministische Theologie: Zuhören, verstehen und antworten in einer säkularen und vielfältigen Welt
19/2011	Feministische Theologie und Bildende Kunst
18/2010	Ringen um Gott
17/2009	Feministische Zugänge zum interreligiösen Dialog
16/2008	Lebendige Gemeinschaften werden
15/2007	Skandinavische Kritik anglo-amerikanischer feministischer Theologie
14/2006	Brücken bauen in einem vielgestaltigen Europa. Religiöse, Ursprünge, Traditionen, Kontexte und Identitäten
13/2005	Theologische Frauenforschung in Südeuropa
12/2004	Heilige Texte: Autorität und Sprache
11/2003	Theologische Frauenforschung in Mittel-Ost- Europa
10/2002	Befreiung am Ende? Am Ende Befreiung! Feministische Theorie, feministische Theologie und die politischen Implikationen
9/2001	Ritual und Liturgie von Frauen
8/2000	Feministische Zugänge zu Geschichte und Religion
7/1999	Zeit – Utopie – Eschatologie
6/1998	Feministische Perspektiven in Pastoraltheologie
5/1997	Quellen feministischer Theologien
4/1996	Was bedeutet es heute, feministische Theologin zu sein?
3/1995	Frauenkirchen: Vernetzung und Reflexion im europäischen Kontext
2/1994	Ökofeminismus und Theologie
1/1993	Feministische Theologie im europäischen Kontext

Zwischenräume: Kreative Möglichkeiten für Gender-